



**Bewerbungsbogen für die  
Feuerwehr Hamburg**

Bewerbungsfoto

**Persönliche Angaben**

Name Vornamen (sämtliche), Rufname unterstreichen

Geburtsort Geburtsdatum

Straße und Hausnummer Postleitzahl, Wohnort, Bundesland

E-Mail Staatsangehörigkeit

Telefon privat Telefon mobil

Body-Mass-Index (BMI) =  $\frac{\text{Körpergewicht (KG)}}{\text{Körpergröße (m)}^2}$

**Bewerbung**

Ich bewerbe mich für folgenden Zugang:

**Nach dem Schulabschluss:**

- Berufsfeuerwehrfrau/-mann [START-UP]
- Notfallsanitäter:in [NOTSAN]

Oder

**Nach der Berufsausbildung:**

- Brandmeister-Anwärter:in [WORK-UP]

Oder

**Nach dem Studium:**

- Brandoberinspektor-Anwärter:in [BACHELOR]
- Brandreferendar:in [MASTER]

Oder

**Ich bin bereits bei einer anderen Berufs- oder Werkfeuerwehr beschäftigt:**

- Laufbahngruppe 1.2 mit der Qualifikation B2 (Truppführer:in) und Rettungssanitäter:in
- Laufbahngruppe 2.1 mit der Qualifikation B4 (Zugführer:in)

Zu welchem Termin möchten Sie eingestellt werden? \_\_\_\_\_

## Schulbildung

		Abschluss
Hauptschule	von _____ bis _____	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Realschule	von _____ bis _____	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Gymnasium	von _____ bis _____	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Andere Schule	von _____ bis _____	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Fachoberschule	von _____ bis _____	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Studium	von _____ bis _____	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
Fachrichtung	_____	
erreichter Abschluss	_____	

## Berufliche Angaben (falls vorhanden)

erlernter Beruf \_\_\_\_\_

abgelegte Prüfungen \_\_\_\_\_

jetzige Tätigkeit \_\_\_\_\_

## Sprachliche Qualifikationen

Sprache: \_\_\_\_\_

Grundkenntnisse  konversationssicher  fließend  verhandlungssicher  Muttersprache

Sprache: \_\_\_\_\_

Grundkenntnisse  konversationssicher  fließend  verhandlungssicher  Muttersprache

Sprache: \_\_\_\_\_

Grundkenntnisse  konversationssicher  fließend  verhandlungssicher  Muttersprache

Sprache: \_\_\_\_\_

Grundkenntnisse  konversationssicher  fließend  verhandlungssicher  Muttersprache

Sprache: \_\_\_\_\_

Grundkenntnisse  konversationssicher  fließend  verhandlungssicher  Muttersprache

## Schwimmnachweis (zwingend erforderlich)

Deutsches Schwimmbzeichen vom \_\_\_\_\_  Silber  Gold

DLRG Rettungsschwimmbzeichen vom \_\_\_\_\_  Bronze  Silber  Gold  
(sofern vorhanden)

Für eine Einstellung muss das Deutsche Schwimmbzeichen in Silber vorliegen. Der Nachweis darf grundsätzlich nicht älter als zwei Jahre sein.

Deutsches Schwimmbzeichen Silber, gültig ab 01.01.2020

### Theoretische Prüfungsleistungen

Die theoretische Prüfung erfasst die Kenntnisse von Baderegeln und Verhalten zur Selbstrettung.

### Praktische Prüfungsleistungen

Sprung kopfwärts vom Beckenrand und 20 Minuten Schwimmen. In dieser Zeit sind mindestens 400 m zurückzulegen, davon 300 m in Bauch- oder Rückenlage in einer erkennbaren Schwimmart und 100 m in der anderen Körperlage (Wechsel der Körperlage während des Schwimmens auf der Schwimmbahn ohne Festhalten) zweimal ca. 2 m Tieftauchen von der Wasseroberfläche mit Heraufholen je eines Gegenstandes (z.B.: kleiner Tauchring) 10 m Streckentauchen mit Abstoßen vom Beckenrand im Wasser Sprung aus 3 m Höhe oder zwei verschiedene Sprünge aus 1 m Höhe.

## Führerscheinklassen

Im Besitz der Klasse  A1  A  B  C1  C  D1  D  BE  C1E  
 CE  D1E  DE  M  L  T

## Angaben zu Tätigkeiten bei der Bundeswehr

Gemustert  Ja  Nein

Soldat auf Zeit  Ja  Nein

Dauer der Verpflichtung \_\_\_\_\_

## Andere Organisation

Waren oder sind Sie Angehörige:r einer Freiwilligen Feuerwehr, des THW oder einer anderen Hilfsorganisation?

Organisation: \_\_\_\_\_ von: \_\_\_\_\_ bis: \_\_\_\_\_

Lehrgänge  Truppfrau/  
Truppmann  Truppführer:in  Gruppenführer:in  Wehrführer:in/V

## Erklärung

Haben Sie gesundheitliche Einschränkungen, die gegen eine Einstellung als Feuerwehreinsatzkraft im Beamtenverhältnis gem. Feuerwehrdienstvorschrift 300 sprechen könnten, z.B. chronische Erkrankungen, Sehschwächen?

Nein       Ja. Wenn ja, welche? \_\_\_\_\_

Haben Sie Tätowierungen?

Nein       Ja

Wenn ja:

Beschreiben Sie die Lage und das Motiv Ihrer Tätowierung, fotografieren Sie diese jeweils als Detail- und Gesamtansicht und erläutern Sie, warum Sie sich dafür entschieden haben. Fügen Sie diese Unterlagen Ihrer Bewerbung als Anlage bei. Beachten Sie zudem das Merkblatt Tätowierungen auf der letzten Seite dieser Datei.

Hinweis:

Tätowierungen stehen einer Einstellung bei der Feuerwehr Hamburg entgegen, sofern ein abgebildetes Motiv als sexistisch, Gewalt verherrlichend oder als Verstoß gegen ein bestehendes Strafgesetz wahrgenommen werden kann oder berechtigte Zweifel an der charakterlichen Eignung des/der Träger:in für eine Einstellung in den Feuerwehrdienst begründet.

Darüber hinaus führt eine Tätowierung grundsätzlich zum Ausschluss aus dem Bewerbungsverfahren, wenn sie beim Tragen der Uniform (z.B. Diensthemd mit Langarm) wahrgenommen werden kann. Tätowierungen im Hals-/Nackebereich dürfen beim Tragen eines T-Shirts mit Rundhalsausschnitt nicht sichtbar sein.

Gleiches gilt für Körpermodifikation wie z.B. Piercings, Flesh-Tunnel, Implants, Brandings, Schmucknarben, insbesondere dann, wenn diese eine Eigengefährdung im dienstlichen Alltag begründen können.

Ist gegen Sie ein Insolvenz-, Ermittlungs- oder Strafverfahren eingeleitet worden?

Nein       Ja

Sind Eintragungen im polizeilichen Führungszeugnis vorhanden?

Nein       Ja

Wenn ja: Bitte die angehängte Erklärung zu Ermittlungsverfahren ausfüllen.

## Hinweis

Der Bewerbungsbogen ist nach bestem Wissen und Gewissen auszufüllen. Bei falschen, unvollständigen oder irreführenden Angaben ist auch nach der Einstellung bei der Feuerwehr Hamburg mit Beendigung des Ausbildungsverhältnisses zu rechnen.

Es besteht kein Anspruch auf Einstellung bei der Feuerwehr Hamburg. Die mit dem Einstellungsverfahren verbundenen Kosten (z.B. Fahrt- und Übernachtungskosten, Verdienstaufschlag, Personalpapiere, evtl. notwendig werdende fachärztliche Gutachten) müssen von den Bewerber:innen getragen werden.

Die Feuerwehr überprüft im Rahmen der körperlichen Eignungsfeststellung Ausdauer, Kraft und Koordination. Wir weisen darauf hin, dass der Sporttest auf eigene Gefahr stattfindet.

Sollte gegen Sie ein Insolvenz-, Ermittlungs- oder Strafverfahren eingeleitet worden sein oder werden, haben Sie die Feuerwehr Hamburg umgehend darüber in Kenntnis zu setzen.

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit der im Bewerbungsbogen gemachten Angaben. Ich werde Änderungen der in diesem Bewerbungsbogen gemachten Angaben unverzüglich melden.

---

Ort, Datum

Unterschrift

**Erklärung zu  
Ermittlungsverfahren**



Name: \_\_\_\_\_ Vorname: \_\_\_\_\_ Geb.-Datum: \_\_\_\_\_

Sie sind gegenüber des Personalauswahlzentrums der Feuerwehr Hamburg verpflichtet, alle gegen Sie gerichteten polizeilichen, staatsanwaltschaftlichen oder gerichtlichen Verfahren anzugeben. Hierbei ist es unerheblich, ob diese Verfahren abgeschlossen, gänzlich eingestellt oder nur eingestellt wurden, weil Sie eine Geldbuße gezahlt oder eine andere Leistung, z. B. gemeinnützige Arbeit, erbracht haben. Auch laufende Verfahren sind anzugeben.

**Hinweis:** Sollte eine Eintragung über eine Verurteilung im Bundeszentralregister getilgt worden sein, so sind Sie abweichend von § 51 Absatz 1 Bundeszentralregistergesetz (BZRG) aufgefordert, die frühere Tat und die Verurteilung mitzuteilen, damit eine Überprüfung der Ausnahme des Verwertungsverbotes (§52 Absatz 1 Nummer 4 BZRG) vorgenommen werden kann.

Sie sind im Bewerbungsverfahren zur Mitwirkung verpflichtet. Falsche oder unvollständige Angaben können zur Ablehnung Ihrer Bewerbung führen. Beantworten Sie die nachfolgenden Fragen wahrheitsgemäß.

**1. Hat die Polizei oder die Staatsanwaltschaft zu irgendeinem Zeitpunkt strafrechtlich gegen Sie ermittelt oder waren Sie Beschuldigter oder Angeklagter in einem Strafverfahren? Wie sind die Verfahren abgeschlossen worden (Einstellung, Freispruch oder Verurteilung)?**

JA  NEIN

Wenn „JA“: Aktenzeichen und Anschrift der Polizei, Staatsanwaltschaft, Gericht, Tatzeit, Tatvorwurf und Verfahrensausgang (Einstellung, Freispruch, Verurteilung) angeben und Unterlagen beifügen!

---

---

---

---

**2. Sind gegen Sie darüber hinaus strafprozessuale Maßnahmen (Identitätsfeststellung, Festnahme, Durchsuchung, Vernehmung etc.) gerichtet gewesen?**

JA  NEIN

Wenn „JA“: Angaben zu der Maßnahme/den Maßnahmen

---

---

---

---

**3. Wurde gegen Sie zu irgendeinem Zeitpunkt ein Ordnungswidrigkeitenverfahren im Zusammenhang mit dem Führen von Fahrzeugen unter dem Einfluss von berauschenden Mitteln (Alkohol und/oder Betäubungsmitteln) geführt? Auch eingestellte Verfahren sind mit dem Grund der Einstellung anzugeben!**

JA  NEIN

Wenn „JA“: Aktenzeichen und Anschrift der Polizei, Staatsanwaltschaft, Gericht, Bußgeldstelle, Tatzeit, Tatvorwurf und Verfahrensausgang angeben und Unterlagen beifügen!

---

---

---

---

**Sie sind verpflichtet, neue polizeiliche, staatsanwaltschaftliche und gerichtliche Verfahren, die gegen Sie geführt werden und Ihnen während des Bewerbungsverfahrens bekannt werden, umgehend mitzuteilen.**

Ort, Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

**Soweit der/die Bewerber/-in das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet hat:**

**Bewerberin/Bewerber:**

Ich, \_\_\_\_\_ (Vorname, Name) erkläre hiermit, dass ich meine Eltern/gesetzlichen Vertreter nach gegen mich gerichteten Ermittlungsverfahren inklusive Vorladungen und Einstellungsbescheiden befragt habe.

Ort, Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_

**Eltern/gesetzliche Vertreter (Unterschrift beider Elternteile/gesetzlicher Vertreter erforderlich):**

Ich erkläre hiermit, dass ich meiner Tochter - meinem Sohn - meinem Mündel alle gegen sie/ihn/es gerichteten Ermittlungsverfahren mitgeteilt habe. Dies umfasst auch die Mitteilung von Vorladungen oder Einstellungsschreiben an meine Tochter - meinen Sohn – mein Mündel.

Ort, Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift der Mutter/gesetzlicher Vertreter: \_\_\_\_\_

Ort, Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift des Vaters/gesetzlicher Vertreter: \_\_\_\_\_



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Behörde für Inneres und Sport

### FEUERWEHR

## Merkblatt zu Tätowierungen bei Bewerber:innen

Beamtinnen und Beamte sowie Mitarbeiter:innen der Feuerwehr Hamburg haben sich im Dienst politisch, weltanschaulich und religiös neutral zu verhalten. Insbesondere sollen sie daher Symbole oder andere Merkmale nicht tragen, die geeignet sind, das Vertrauen in die Neutralität ihrer Amtsführung zu beeinträchtigen oder den politischen, religiösen oder weltanschaulichen Frieden zu stören. Dieses gilt auch für Darstellungen, Motive und Symbole von Tätowierungen oder ähnlichem.

### Bitte beachten Sie als Bewerber:in daher folgendes:

Vorhandene Tätowierungen dürfen beim Tragen der Uniform (Diensthemd mit Langarm) nicht sichtbar sein. Tätowierung im Hals-/Nackensbereich dürfen beim Tragen eines T-Shirts mit Rundhalsausschnitt nicht sichtbar sein. Hände, Handgelenke, Hals und Gesicht müssen frei von Tätowierungen sein.

Tätowierungen stehen darüber hinaus einer Einstellung in den Vorbereitungsdienst der Fachrichtung Feuerwehr entgegen, sofern ein abgebildetes Motiv als

- **sexistisch** (*Abbildungen nackter Menschen, Geschlechtsorgane, anzügliche Texte o. A.*)
- **Gewalt verherrlichend** (*Waffen, Totenköpfe, Blut, Bomben, usw.*)
- **politisch motiviert** (*Symbole oder provozierende, hetzerische, aufpeitschende Texte*)
- **menschenverachtend oder diskriminierend**
- **Verstoß gegen ein bestehendes Strafgesetz** (*gesetzlich verbotene Symbole*)

wahrgenommen werden kann.

Für eine Vorabesinschätzung reichen Sie bitte mit Ihren Bewerbungsunterlagen Fotos Ihrer Tätowierungen ein. Aus diesen müssen die jeweilige Position am Körper, sowie das Motiv im Detail für uns eindeutig erkennbar sein.

In Zweifelsfällen sprechen Sie gerne die Mitarbeiter:innen des Personalauswahlzentrums an. Wir beraten Sie gern!

### Personalauswahlzentrum

Freie und Hansestadt Hamburg  
Behörde für Inneres und Sport  
Feuerwehr  
Westphalensweg 1, 20099 Hamburg  
Tel.: +49 40 42851 – 4823  
E-Mail: [personalauswahlzentrum@feuerwehr.hamburg.de](mailto:personalauswahlzentrum@feuerwehr.hamburg.de)



[www.feuerwehr.hamburg.de](http://www.feuerwehr.hamburg.de)

Stand: 2/2022



### **Checkliste für die Bewerber:innen der Ausbildungen zur/zum Berufsfeuerwehrfrau/-mann [START-UP] oder zum/zur Notfallsanitäter:in [NOTSAN]**

- Bewerbungsbogen der Feuerwehr
- Bewerbungsanschreiben
- lückenloser tabellarischer Lebenslauf
- Schulabschlusszeugnis (wenn vorhanden auch das Berufsschulabschlusszeugnis) oder die letzten beiden Schulzeugnisse, falls noch kein Schulabschlusszeugnis vorliegt
- Deutsches Schwimmbzeichen mind. in Silber (nicht älter als 2 Jahre)
- gültige Fahrerlaubnis (wenn vorhanden)
- Nachweis eines Impfschutzes oder einer Immunität gegen Masern (ggf. Nachweis über eine medizinische Kontraindikation)
- Nachweis über einen vollständigen Impfschutz gegen Covid-19, Genesenennachweis (innerhalb der letzten sechs Monate genesen) oder Nachweis über eine medizinische Kontraindikation
- Gesellen- oder Facharbeiterbrief (wenn vorhanden)
- ggf. Kopie des Brillenpasses oder aktuellen Sehtest (Brillenträger:innen bitte auch Hinweise der FwDV 300, Absatz 2.2 und 3.1 beachten)
- ggf. Beschreibung und Fotos Ihrer Tätowierungen

### **Checkliste für die Bewerber:innen für den Vorbereitungsdienst der Laufbahngruppen**

- Bewerbungsbogen der Feuerwehr
- Bewerbungsanschreiben
- lückenloser tabellarischer Lebenslauf
- Schulabschluss- und Berufsschulabschlusszeugnis
- Deutsches Schwimmbzeichen mind. in Silber (nicht älter als 2 Jahre)
- gültige Fahrerlaubnis (mindestens der Klasse B erforderlich)
- Nachweis eines Impfschutzes oder einer Immunität gegen Masern (ggf. Nachweis über eine medizinische Kontraindikation)
- Nachweis über einen vollständigen Impfschutz gegen Covid-19, Genesenennachweis (innerhalb der letzten sechs Monate genesen) oder Nachweis über eine medizinische Kontraindikation
- Gesellen- oder Facharbeiterbrief (wenn vorhanden)
- Studienabschlusszeugnis (für Bewerber:innen der LLG. 2.1 und 2.2)
- ggf. Kopie des Brillenpasses oder aktuellen Sehtest (Brillenträger:innen bitte auch Hinweise der FwDV 300, Absatz 2.2 und 3.1 beachten)
- ggf. Beschreibung und Fotos Ihrer Tätowierungen

**Bitte keine Originale, sondern nur Kopien einreichen.  
Die Originale sind erst bei der Einstellung vorzulegen.**

Feuerwehr Hamburg  
Personalauswahlzentrum  
Westphalensweg 1  
20099 Hamburg  
personalauswahlzentrum@feuerwehr.hamburg.de